

Mittwoch, 07. Juni 2023, Rhein-Zeitung Kreis Neuwied, Seite 30

## Bei LG Rhein-Wied purzeln die Hausrekorde



Leichtathletik: Jahresbestleistung für Lena Brunnhübner

Neuwied. Das lange Pfingstwochenende bot Platz für Wettkampftaktivitäten. Viele Leichtathleten der LG Rhein-Wied nutzten diese Möglichkeit über die Grenzen der Region hinaus und erreichten gute Ergebnisse.

Am namhaftesten besetzt waren die „B & S Kurpfalz Gala in Weinheim“ und das „Puma fast arms fast legs“ in Wetzlar, wo drei Rhein-Wieder Athleten starteten. Jessica Roos lief in Wetzlar die 100 Meter in 12,26 Sekunden. In Weinheim verbesserte Lena Brunnhübner ihre Jahresbestleistung als Sechste des B-Finals auf 11,97 Sekunden. Bei den 11,88 Sekunden im Vorlauf war der Rückenwind etwas zu stark. Unter die acht schnellsten Sprinter schaffte es Florian Raadts, der im Vorlauf seinen Hausrekord auf 10,93 Sekunden steigerte und im A-Endlauf mit 11,06 Sekunden Rang acht belegte.

Bei der hessischen Polizeimeisterschaft in Friedberg begab sich der Kugelstoßer Leon Schwöbel ins Feld seiner Dienstkollegen aus dem Nachbarbundesland. Außer Wertung nahm Schwöbel eine Weite von 17,95 Metern mit.

Siegburg, Mönchengladbach und Limburgerhof sind traditionell Schauplätze von großen Pfingstsportfesten, bei denen sich der Rhein-Wied-Nachwuchs hervortat. Bei den Mehrkämpfen in Limburgerhof führte Amelie Schmitt mit 3511 Punkten das W 15-Siebenkampf-Feld als Siegerin an. Unter anderem mit Bestleistungen über 80 Meter Hürden (12,89 Sekunden), im Speerwurf (27,34 Meter) und Kugelstoßen (11,85 Meter) sammelte sie ordentlich Zähler. Auch Leonie Böckmann (4., 3383 Punkte) und Lotta Götz (6., 3288 Punkte) verbesserten ihre persönlichen Bestleistungen. Schmitt, Böckmann und die W 14-Dritte Eva-Fabienne Stein (DM-Norm mit 3402 Punkten) belegten in der Mannschaftswertung mit 10 296 Punkten die zweite Position. Damit fehlten vier Punkte zur DM-Norm.

In Siegburg und Mönchengladbach machte der U 16-Nachwuchs ebenfalls von sich Reden. Zahlreiche Hausrekorde und acht erste Plätze an beiden Schauplätzen sorgten für viele zufriedene Gesichter. Vor allem Johanna Karst (W 15) mit Siegen über 100 Meter in Siegburg und Mönchengladbach (13,03 und 13,06 Sekunden) sowie im Hochsprung (1,36 Meter) und Kugelstoß von Mönchengladbach (9,39 Meter, persönliche Bestleistung) blickt auf erfolgreiche Tage zurück.

Samuel Lenhart (M 15) ging in Siegburg mit Hausrekord von 11,67 Sekunden über 80 Meter Hürden hervor. In Mönchengladbach entschied er die 300 Meter für sich (38,75 Sekunden).

Eine DM-Norm über 800 Meter knackte die W 15-Athletin Lena Eichhorn. Mit ihrer Zeit von 2:17,49 Minuten stellte sie eine Jahresbestzeit auf. Als jüngste Rhein-Wied-Siegerin des Wochenendes verdiente sich Svea Weber (W 13) ihre Anerkennung, die im Hochsprung 1,45 Meter meisterte.

red/rwe

Amelie Schmitt (W 15) führte mit 3511 Punkten Feld der Siebenkämpferinnen in Limburgerhof als Siegerin an. Foto: LG Rhein/Wied René Weiss

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.